

Soeben erschien:

*Die deutsche Kulturarbeit in Italien*Von Mons. Dr. ALOIS HUDAL,
Titularbischof von Ela, Rektor der Anima in RomXVI, 320 Seiten. Mit 24 Abbildungen auf 16 Bildtafeln im Anhang und einer Schlußvignette
Geheftet RM 8.80, gebunden RM 9.90

Das Deutschtum auf der Apenninenhalbinsel wirkt als ein bedeutsamer Brückenkopf, als eine aufgeschlossene Vermittlungsstelle, als ein hochgemuter Teil des Auslanddeutschtums überhaupt. Es arbeitet in Kulturinstituten und im Gemeindeleben, in Kirche und Seelsorge, in Schule und Vereinsleben, in Wissenschaft und Forschung. Das vorliegende Werk ist der neuen Zeit und ihrer Volkstumspflege zugewandt. Es gibt sich zugleich als einen der besten Nachschlagebände unter jenen Büchern, die man als führende Deutschtumswerke bezeichnet.

Interessenten: Historiker, Politiker, Auslandsdeutsche, Gebildete im weitesten Sinne, Italienreisende. Prospekte kostenlos. Vorzugsbedingungen auf dem Zettel (Z)



Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung, Münster in Westf.

Am 26. April erscheint:

SCIPIO

Schauspiel in fünf Akten von
ALBRECHT HAUSHOFER

Das tragische und heroische Schicksal des jüngeren Scipio, von dem Mommsen sagt: „Die Geschichte Roms kennt keinen, der an sittlicher Reinheit, an völliger Abwesenheit des politischen Egoismus, an edelster Vaterlandsliebe ihm gleich kommt!“

Broschiert 2 M 50, in Halbleinen 3 M 50

DER PROPYLÄEN-VERLAG

